

Lapplanddurchquerung mit Komfort

im skating oder klassik Stil, mit Guide und Gepäcktransport

Die Tour führt durch die vier bekanntesten Langlaufgebiete Lapplands und ist ideal für durchschnittliche bis sportliche Langläufer im klassischen oder skating Stil! Levi, Äkäslompolo, Pallas Nationalpark und Muonio sind die Ziele der einwöchigen Durchquerung – durch tiefverschneite Nadelwälder, über zugefrorene Seen und auf baumlose schneebedeckte Bergkuppen, den „Tunturis“ führen uns die frisch präparierten Loipen! Nach jeweils zwei Nächten wird das Gepäck zur nächsten Unterkunft transportiert, während wir uns nach einem ausgiebigen Frühstück nur mit einem Tagesrucksack oder Trinkgurt ausgerüstet die Langlaufski anschnallen und den Tag in der Gruppe beim „dahin gleiten“ genießen. Nicht versäumen sollten wir das Einkehren in die landestypischen Hütten, die „Kotas“! Nicht nur, um die verbrauchten Kalorien mit landestypischer Kost wieder aufzufüllen, sondern auch um die freundliche aber zurückhaltende Art der Finnen kennen zu lernen, die uns gerne am offenen Feuer Platz machen.

Die Unterkünfte bieten den entsprechenden Komfort nach einem langen und erlebnisreichen Tag – die Hotels sind schön gelegen und verfügen alle über eine Sauna oder einen Wellnessbereich zum Erholen.



Programmablauf:

Samstag:

Ankunft in Kittilä. Sie werden abgeholt und fahren in nur 20 Minuten in das 15 km entfernte Levi. Levi gilt heute als das moderne Lappland – ein kleines Skigebiet mit Dorfzentrum, zahlreichen Restaurants und Geschäften sowie direkter Loipenanbindung! Wer Lust hat, kann schon eine erste Runde drehen auf den Loipen um Levi oder durch das kleine Städtchen Levi schlendern. Das Hotel liegt direkt im Zentrum, ist modern eingerichtet und entspricht so garnicht dem Bild, was man in Finnland erwartet! Das Design der vier Jahreszeiten wiederum gibt dem neu erbauten Hotel ein ganz besonderes – und doch wieder finnisches – Ambiente. Vor dem ersten gemeinsamen Abendessen gibt der Guide alle Informationen für die kommende Woche! **(A)**



Sonntag: Rund um Levi (27-35 km)

Heute startet die Gruppe direkt vom Hotel in die hügelige Landschaft rund um Levi. Die Bezeichnung „Levi“ werden Sie auf der Karte nicht finden, denn Levi heisst nur der Berg - die Bezeichnung für den Skiort ist der weniger bekannte Name Sirkka! Ob mit Skating Ski oder Klassik Ski – die Loipen sind für beide Varianten perfekt präpariert. Mittags halten wir zur Rast in einer der typisch finnischen Skihütten, von Blaubeercrep bis Bratwurst werden wir hier bestens verköstigt! Wussten Sie, dass Levi das bekanntest Skigebiet in Finnland ist? Immer wieder sieht man den über 500 Meter hohen Berg Levi mit seinen beleuchteten Skiliften am Horizont auftauchen – ein guter Anhaltspunkt für den Rückweg ins Hotel nach Levi. **(F,A)**



Montag: Levi – Äkäslompolo (25-50km)

Heute verlassen wir Levi Richtung Westen – in das 50 km entfernte Langlaufmekka Äkäslompolo. Nach dem Frühstück bringen wir das Gepäck an die Rezeption, von wo es später direkt ins Hotel nach Äkäslompolo gefahren wird. Nur mit einem kleinen Tagesrucksack starten wir entlang eines zugefrorenen Sees über leicht hügelige Loipenabschnitte. Das Loipennetz in Lappland ist perfekt ausgeschildert, die Wegweiser an den Kreuzungen zeigen zumindest immer einen Weg, der ans Ziel führt – oftmals zeigt er aber auch noch die längere und vielleicht schönere Variante an. Niemand muss die 50 km bis nach Äkäslompolo laufen – wem die Strecke zu lang ist, der steigt bequem nach 25 km (an der einzigsten Strasse, die wir heute überqueren) in den Bus, der direkt bis vor das Hotel fährt. Wiederum gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten, nach dem Mittag taucht schon der markante Berg Ylläs auf – unser heutiges Tagesziel. Möglichkeit zur Sauna, Einchecken im Hotel und Abendessen. **(F,A)**



Dienstag: Rund um den Ylläs Tunturi (30-45km)

Eingebettet zwischen sieben Hügeln liegt das Langlaufmekka Äkäslompolo mit über 280 km Loipe, für beide Langlauftechniken gespurt. Die Loipen schlängeln sich abwechselnd über das offene Fjell und durch geschützte Täler. Nach einem reichhaltigen Frühstück starten wir auf eine Rundtour um den Berg Ylläs. Wieder einmal wird deutlich – Langlauf ist Finnlands Volkssport Nummer 1! Ob Jung oder Alt, Skating oder Klassik – alles ist auf den schmalen Brettern unterwegs. Mittags kehren wir ein – in den lappischen Hütten oder auch Koten brennt in der Mitte ein offenes Feuer, an dem man sich wärmen und seine Sachen trocknen kann! Bei heissem Tee, Kaffee und Kuchen und eine kleinen einfachen Küche tranken wir unsere Kalorien wieder auf! Nach dem Mittag kann man eine kurze oder eine längere Strecke zurück ins Hotel wählen! So kann jeder nach seiner Kraft und Ausdauer noch das Ylläs Gebiet erkunden. Ankunft im Hotel, Sauna, Abendessen. **(F,A)**



**Mittwoch Äkaslompolo – Äkäsmylly (28-40km),
Transfer zum Hotel Jerris**

Nachdem einem ausgiebigen Frühstück stellen wir unser Gepäck wieder an der Rezeption bereit. Heute geht unsere Tour weiter Richtung Norden bis nach Äkäsmylly. Bald schon lassen wir den Ylläs Berg hinter uns – die Loipe schlängelt sich entlang der sieben Tunturis, bis wir einen langen zugefrorenen See Kukaslompolo überqueren. Die kürzeste Strecke nach Äkäsmylly beträgt heute 28 km, wer aber weiter laufen möchte, entscheidet sich für eine Variante um den 508 Meter hohen Berg Äkäskero, und läuft auch so heute bis zu 40 km! In Äkäsmylly werden wir abgeholt und die letzten Kilometer bis zum Hotel Jerris gefahren (Fahrt ca 20 Minuten). Das Hotel Jerris verfügt über einen grossen Sauna- und Badebereich direkt am zugefrorenen See. Wer sich traut, kann hier das eintauchen in ein in die Eisdecke geschlagenes Eisloch wagen! **(F,A)**



Donnerstag Jerrisjärvi – Pallas Nationalpark (25-45km)

Das Hotel Jerris befindet sich am Rand des bekannten Pallas Nationalparks, den wir heute mit Ski erkunden! Je weiter wir in den Norden kommen, umso mehr erkennen wir die Tundra: die Bäume werden kleiner, bis wir nur noch die baumlosen und rundköpfigen Fjells am Horizont sehen. Ein altes Holzgatter symbolisiert uns den Eintritt in den Nationalpark! Nun geht es bergauf, bis wir auf ein Plateau kommen, von wo wir eine beeindruckende Aussicht in die Weite Lapplands genießen können. Immer leicht ansteigend laufen wir nun direkt auf den Pallastunturi mit seinen 645 Metern zu. Ziel des Tages ist das Berghotel Pallas, in dem wir unsere wohlverdiente Mittagsrast einlegen! Noch einmal werfen wir einen Blick in die Tundra, die sich bis zum Horizont erstreckt, bevor es in einer berausenden Abfahrt wieder zu unserem Hotel Jerris geht. Der Tag kann beliebig gestaltet werden, die Touren verlängert oder auch verkürzt werden. **(F,A)**



Freitag Jerrisjärvi – Muonio (25-40km)

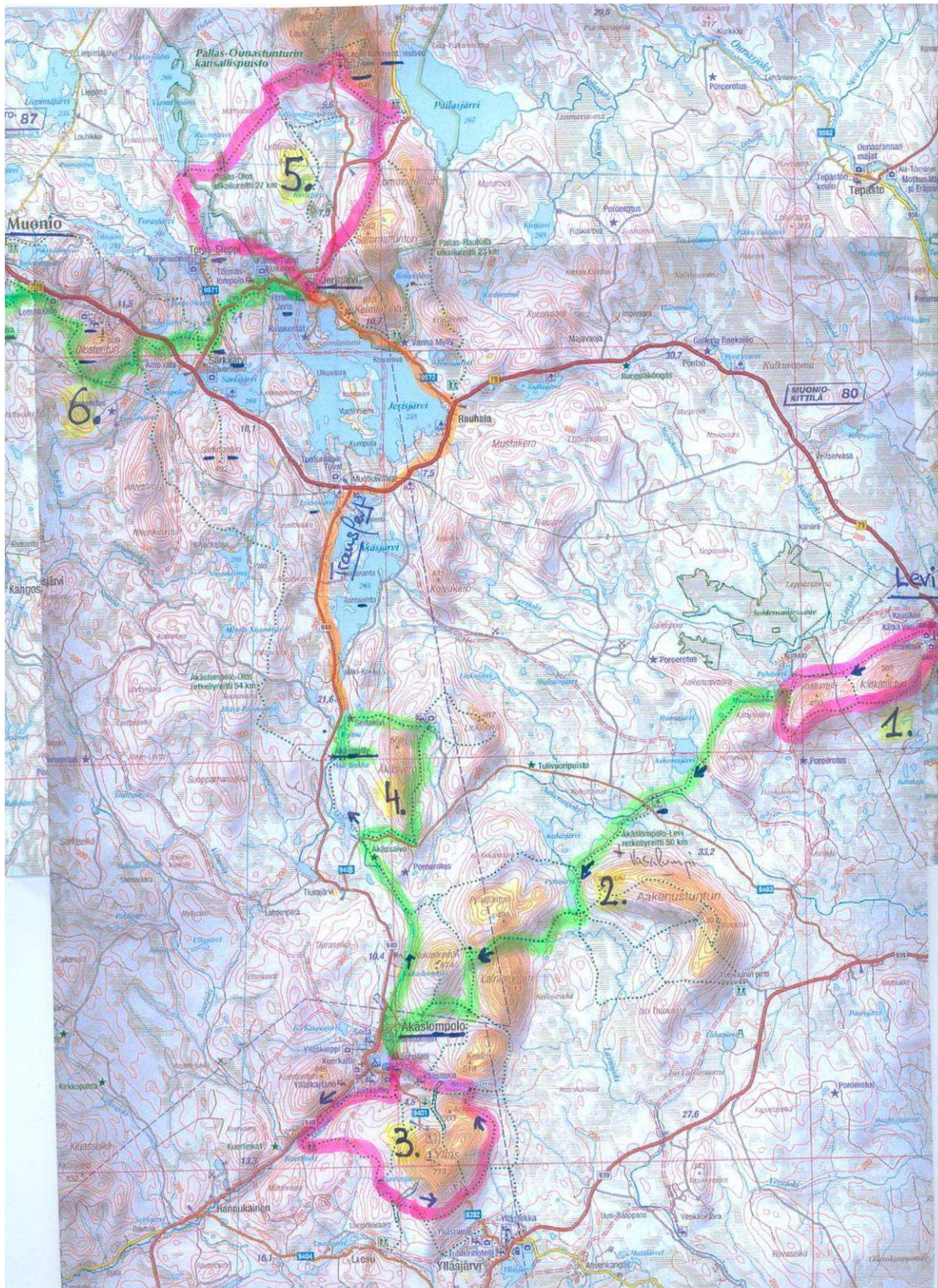
Ziel der letzten Etappe ist das Langlaufzentrum Muonio an der schwedisch – finnischen Grenze. Der Start führt über den zugefrorenen Järisjärvi See Richtung Westen. Schon bald sehen wir den Berg Ollos am Horizont auftauchen, der über 500 Meter hohe Fjellberg, an dessen Fuss wir uns bis nach Muonio schlängeln. Nun sind wir bereits fast am Ende unserer Durchquerung durch die schönsten Langlaufgebiete finnisch Lapplands. Am Ollos vorbei haben wir noch 10 km eher flaches Gelände vor uns, bevor wir unser Ziel – das Ferienzentrum Harriniva, erreichen. Nach einem letzten Saunagang lassen wir die erlebnisreiche Woche in Lappland bei einem festlichen Abschlussessen ausklingen (F, A)

Samstag Rückreise oder Verlängerung

Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen, Transfer zum 80 km entfernten Flughafen Kittilä und Rückflug (F). Das Zentrum Harriniva bietet eine Vielzahl von Aktivitäten: von Hundeschlittentouren über Motorschlittensafaris und Schneeschuhwanderungen. Wir empfehlen, mindestens einen Tag zu verlängern!



Karte: Touren Tag 1-6



Unterkünfte

Sokos Hotel Levi

Das moderne Sokos Hotel im Zentrum von Levi wurde 2008 eröffnet. Ein grosses kalt-warmes Frühstücksbuffet sowie ein 3 Gang Abendmenue ist inklusive. Die 202 Zimmer sind im skandinavischen Stil mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Die Zimmer verfügen über Dusche oder Bad, eigener Sauna auf Anfrage, WC, Föhn, Telefon, TV, Minibar, Tee-/Kaffeekocher und Bügeleisen. Im Wellnessbereich befinden sich Saunen und Whirlpool sowie ein Hot Tub auf der Aussenterasse!



Äkäshotelli

Das Hotel liegt im kleinen Zentrum von Äkäslompolo. Die Hotelanlage verfügt über verschiedene Zimmer und Appartement Kategorien. Die Zimmer sind einfach aber gemütlichen mit TV, Telefon, Minibar, Wasserkocher, Bad, Dusche WC. Zur Erholung steht ein Thermalbad zur Verfügung. Das Abendessen findet im Restaurant im Giebel des Daches bei traditionellen lappischen Gerichten statt.



Hotel Jeris

Am Rande des Pallas Nationalparks und am Ufer des Jerisjärvi liegt das Hotel Jeris mit seinen 26 gemütlichen Zimmern. Alle Hotelzimmer sind mit Dusche/WC, Trockenschrank, TV und Telefon ausgestattet. Vor Ort gibt es einen Wellnessbereich mit zwei Warmwasserpools, einem 25 m langen beleuchteten Eispool, zwei Saunen und einer traditionellen Rauchsauna am See sowie Möglichkeit zu Massagen.



Ferienzentrum Harriniva

Das Haupthaus mit zwei Restaurants und einer schönen Saunalandschaft bietet Unterkunft für die letzte Nacht der Tour. Die 46 komfortablen, im Blockhausstil erbaute Hotelzimmer für 2 Personen sind gemütlich eingerichtet. Dusche und WC im Zimmer. Unweit der Anlage befindet sich das Schlittenhundecamp mit über 400 Hunden. Dazu kann man an einer Snowmobil Safari teilnehmen oder sich mal im Schneeschuhlaufen oder Eisangeln probieren



Leistungen:

- ✓ 2 Übernachtungen im Sokos Hotel inklusive Halbpension, Doppelzimmer
- ✓ 2 Übernachtungen im Äkäshotelli inklusive Halbpension, Doppelzimmer
- ✓ 2 Übernachtungen im Hotel Jeris inklusive Halbpension, Doppelzimmer
- ✓ 1 Übernachtungen in Harriniva inklusive Halbpension, Doppelzimmer
- ✓ Alle Transfers während der Tour, Flughafentransfer am ersten und letzten Tag
- ✓ Gepäcktransport am Montag, Mittwoch und Freitag
- ✓ Ortskundiger deutschsprachiger Guide

Termine und Preise pro Person im Doppelzimmer

Termin Anreise Samstag, Abreise Samstag

| | | |
|---|--------------|-------------|
| 12.03.-19.03.2011 (Guide Martin Meier) | Euro 1140.00 | CHF 1750.00 |
| 19.03.-26.03.2011 (Guide Martin Meier) | Euro 1140.00 | CHF 1750.00 |
| 26.03.-02.04.2011 (Guide Daniel Sandoz) | Euro 1140.00 | CHF 1750.00 |
| 02.04.-09.04.2011 (Guide Daniel Sandoz) | Euro 1140.00 | CHF 1750.00 |
| 09.04.-16.04.2011 (Guide Daniel Sandoz) | Euro 1140.00 | CHF 1750.00 |
| 16.04.-23.04.2011 (Guide Daniel Sandoz) | Euro 1140.00 | CHF 1750.00 |
| Einzelzimmer Zuschlag | Euro 240.00 | CHF 380.00 |
| Verlängerungsnacht Muonio im DZ | Euro 90.00 | CHF 140.00 |

Anforderungen:

Die Lapplanddurchquerung erfordert eine durchschnittliche bis gute Kondition und Fitness und Erfahrung in der Langlauftechnik. Sie sollten 25 km am Tag langlaufen können, denn die Tagesetappen können auf ein Minimum von 25 km reduziert werden, in dem man die letzte Strecke mit unserem Bus zurück legt. Die Streckenlängen ohne Transfers liegen bei ca 45 km am Tag!

Diese Tour ist ideal für Langläufer, die klassisch ODER in Skating die gesamte Tour laufen möchten. Damit unterscheidet sich diese Lapplanddurchquerung von anderen, in denen ausschliesslich in der klassischen Spur gelaufen werden kann. Eine Kombination von skating- und klassischer Technik ist möglich.

Ihr Gepäck wird transportiert - Sie benötigen also nur einen Trinkgurt oder einen kleinen Tagesrucksack.